

Newsletter II – 2020

Ressort Politik – Vernehmlassung zur Revision der KVV

In der Verordnung vom 27. Juni 1995 über die Krankenversicherung (KVV) sind die notwendigen Bestimmungen zur Umsetzung der Änderung vom 21. Juni 2019 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) betreffend Stärkung von Qualität und Wirtschaftlichkeit aufzunehmen. Der Vorstand hat sich mit der Thematik befasst und eine Vernehmlassungsantwort verfasst, welche dem EDI zugestellt wurde. Diese kann auf der Webseite von MSN heruntergeladen werden.

Ressort Politik – Rückblick auf die Sommersession

- **Pflege**
Der Ständerat hiess den vom Nationalrat in der Wintersession verabschiedeten Indirekten Gegenvorschlag zur Pflegeinitiative gut (parlamentarische Geschäftsnummer 19.401). Dabei wurde der indirekte Gegenvorschlag abgeschwächt. Somit wird sich der Nationalrat im Herbst wieder mit dem Thema beschäftigen.
- **Kostendämpfung im Gesundheitsbereich**
Der Nationalrat hat sich mit der Umsetzung von Teilen des Massnahmepaketes I zur Kostendämpfung im Gesundheitsbereich beschäftigt. Diese Teile sehen eine verstärkte Rechnungskontrolle, ein System zur Weiterentwicklung der ambulanten Tarife und einem Experimentierartikel vor. Der Vorstand hat sich bereits im Vernehmlassungsverfahren zum Massnahmenpaket I zu all diesen Punkten geäussert, führt die politische Arbeit zu diesen Themen fort und koordiniert diese mit punktuellen Allianzen mit anderen Interessengruppierungen.
- **Ärztestopp**
Da die Einigungskonferenz zwischen National- und Ständerat einen Kompromiss in dieser Thematik gefunden haben, verabschiedete das Parlament ein neues Regime bei der Zulassung von Ärztinnen und Ärzten (parlamentarische Geschäftsnummer 18.047). Die Zulassung wird an Bedingungen bezüglich Kenntnisse und Qualität geknüpft. Neu können die Kantone die Zulassung verweigern, wenn in einem Fachgebiet ein Überangebot besteht. Der Vorstand MSN hat sich zusammen mit der FMH eingesetzt, dass die Zulassungsvorlage nicht wesentlich strikter ausgefallen ist und nahm entsprechend mit Genugtuung zur Kenntnis, dass die Zulassung weiterhin in der Obhut der Kantone ist, nicht an fixe Zahlen gebunden und nicht als Kompetenz des Bundes oder der Krankenversicherer definiert wurde.
- **Weiteres**
Die weiteren Themen in der Sommersession waren durch die Corona-Krise geprägt, wie die pandemiebedingten Mehrkosten oder die Versorgungssicherheit bei Medikamenten und Impfstoffen.

Ressort Politik – Massnahmenpaket II zur Kostendämpfung im Gesundheitsbereich

Die angedachte Vernehmlassung zum Massnahmenpaket II, welche für Ende Februar angekündigt war, verzögert sich weiter. Der Vorstand ist sich der Relevanz dieser angedachten Massnahmen bewusst und wird sich am Vernehmlassungsverfahren beteiligen, sobald dieses eröffnet wird.

Ressort Vorstand – Rückblick auf Generalversammlung

Die besonderen Umstände haben dazu geführt, dass die Generalversammlung in diesem Jahr über ein «online-Meeting» stattfinden müssen. Trotz dieser Umstände hat der Vorstand erfreut von der Zahl der Teilnehmer, respektive der vertretenen Mitglieder Kenntnis genommen.

Der Vorstand sieht sich bestätigt, dass der primäre Aufgabenbereich von MSN in der politischen Wahrnehmung der Leistungen der hausärztlich koordinierten Medizin liegt und entsprechend wurde auch die Priorisierung der Projekte vorgenommen.

Ressort Mitglieder – 3C Workshop auf dem Stoos

Das Organisationskomitee des 3C-Workshops hat beschlossen, dass angesichts der Situation und dem Umstand, dass die Abstandsregeln auch im Herbst noch gelten werden, in diesem Jahr kein 3C-Workshop stattfinden wird. Stattdessen wird dies am 29./30. Oktober 2021 stattfinden.

Ressort Mitglieder – Seminar Datenschutz vom 10.09.2020

Wie an der Generalversammlung angekündigt und bereits auf der Webseite auch angekündigt, wird MSN am 10.09.2020 ein Seminar zum Thema Datenschutz durchführen. Dieses wird als «Webinar» stattfinden. Das Detailprogramm und die Einladung hierzu ist diesem Newsletter beigelegt.

Ressort Vorstand – Neue Ressortverteilung

Der Vorstand hat an seiner konstituierenden Sitzung vor den Sommerferien die Ressortverteilung behandelt und folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Ressorts «Mitglieder» und «Industriepartner» werden zusammengelegt und durch Andy Stadler betreut.
- Im Ressort Qualitätsradar wird Dr. Peter Ritzmann die Nachfolge von Oliver Strehle antreten.
- Das Ressort Politik unter der Leitung der Präsidentin wird durch Dr. Andreas Helg ergänzt.
- Das Ressort Finanzen wird als eigenständiges Ressort aufgehoben und in die Aufgaben des Sekretariates unter Aufsicht der Präsidentin integriert.

medswiss.net wird 2020 durch die folgenden Partner unterstützt: